

Informationen für Bewerber nach Art. 13 Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben sich bei uns als **Arbeitnehmer, Auszubildender, Praktikant oder für ein anderes Vertragsverhältnis** beworben. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen i.S.d. Artikel 4 Nr. 7 DS-GVO

Der Verantwortliche i.S.d. Artikel 4 Nr. 7 DS-GVO ist:

J.G. NIEDEREGGER GmbH & Co. KG,
Zeißstr. 1-7, 23560 Lübeck

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten mit folgenden Kontaktdaten:

J.G. NIEDEREGGER GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Zeißstr. 1-7, 23560 Lübeck
datenschutz@niederegger.de

3. Entscheidung über die Begründung eines Arbeitsverhältnisses, Ausbildungsverhältnisses, Praktikantenverhältnisses oder für eines anderen Vertragsverhältnisses

4.

a. Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses, um das Sie sich beworben haben (Arbeitsverhältnis, Ausbildungsverhältnis, Praktikantenverhältnis oder ein sonstiges Vertragsverhältnis), erhoben und verarbeitet.

Weiterhin kann mit Ihrem Einverständnis die Aufnahme Ihrer Daten in unser Bewerberportal erfolgen, um Sie in Zukunft bei einer passenden vakanten Stelle direkt berücksichtigen zu können.

Eine darüber hinaus gehende Datenverarbeitung erfolgt nur gemäß der Vorgaben in Art. 6 Abs. 4 DSGVO.

b. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Sofern es sich bei dem Vertragsverhältnis, für das Sie sich beworben haben nicht um ein Beschäftigungsverhältnis im Sinne des § 26 Abs. 8 BDSG handelt (also insbesondere nicht um ein Arbeitsverhältnis oder eine Beschäftigung zur Berufsbildung), besteht die Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zudem ggf. aufgrund weiterer arbeitsrechtlicher, berufsbildungsrechtlicher und sozialrechtlicher Bestimmungen, ggf. einschließlich solcher des Betriebsverfassungsrechts in ihrer jeweiligen Fassung. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt, basiert sie auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Für die Aufnahme in unserem Bewerberpool erfolgt die Datenverarbeitung auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 a DSGVO i.V.m. Ihrer Einwilligung.

Die Weitergabe Ihrer Daten zu verbundenen Unternehmen erfolgt entweder auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO wenn Sie sich auf eine Stelle bei dem dortigen Unternehmen bewerben oder Ihr Profil auf eine dort ausgeschriebene Stelle passt.

c. Kriterien für die Speicherdauer

- Personenbezogene Daten, die für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses verarbeitet werden, werden grundsätzlich gelöscht, wenn die Verarbeitung nicht mehr für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Die Dauer der Speicherung hängt insofern von der Dauer des Entscheidungsfindungsprozesses ab.
- Absage: Die längste Speicherdauer beträgt höchstens sechs Monate.

- Einstellung: Es gelten unsere Speicherfristen für Mitarbeiter. Die Ihnen zustehenden Informationen werden Ihnen mit der Einstellung bereitgestellt.

Sollten Sie uns eine Initiativbewerbung – also eine Bewerbung, die sich nicht auf eine konkrete, von uns ausgeschriebene Position bezieht – gesandt haben, werden wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls verarbeiten, um über die Begründung eines der oben genannten Vertragsverhältnisse zu entscheiden. Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend, wobei wir Ihre Daten grundsätzlich löschen werden, wenn unseres Erachtens nicht abzusehen ist, dass Ihre personenbezogenen Daten ggf. für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses genutzt werden könnten.

Bei einer Initiativbewerbung werden Sie bei entsprechender Einwilligung hierzu, analog einer Bewerbung auf eine konkrete Stelle, in den Bewerberpool für einen Zeitraum von zwölf Monaten aufgenommen. Nach Ablauf der zwölfmonatigen Speicherung Ihrer Daten erfolgt deren Löschung.

5. Empfänger

Zu den Kategorien von Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten zählen:

- Unsere Tochtergesellschaft HPM Hanseatische Premium Marken Vertriebsgesellschaft mbH, sofern es sich um eine Stelle dieser Gesellschaft handelt.
- Externe Dienstleister, die für uns Dienstleistungen im Rahmen von Auftragsdatenverarbeitungen erbringen (z.B. IT- Dienstleistungen; Personalsoftware und Anbieter unseres Bewerbungstools personio, SE& Co. KG, Bankdienstleistungen; Kommunikationsdienstleistungen, Dienstleistungen im Bereich unserer Finanzverwaltung und der Vernichtung von Datenträgern);
- ggf. Behörden (z. B. die Bundesagentur für Arbeit);
- Gerichte im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten und sonstigen rechtlichen Auseinandersetzungen;
- Rechtsanwälte im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten und sonstigen rechtlichen Auseinandersetzungen sowie der Rechtsberatung;
- Wirtschaftsprüfer; Steuerberater;

- ggf. Personalberater, die uns bei der Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses unterstützen.

6. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in andere Staaten außerhalb der Europäischen Union ist nicht beabsichtigt, aber auch – sofern diese rechtmäßig ist – nicht ausgeschlossen.

7. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), auf Löschung (Art. 17 DS-GVO) sowie ggf. das Recht auf eine eingeschränkte Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO). Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten beruht, kommt ein Recht auf Widerspruch aus Gründen, die in Ihrer besonderen Situation liegen, in Betracht (Art. 21 DS-GVO). Schließlich kann Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zustehen (Art. 20 DS-GVO). Die näheren Voraussetzungen der vorgenannten Ansprüche ergeben sich aus der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz.

Bitte wenden Sie sich zur Ausübung dieser Rechte an den Ansprechpartner in Sachen Datenschutz unter: datenschutz@niederegger.de

8. Einwilligungserklärungen

Sofern Sie im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung abgeben, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Unberührt bleibt ggf. gleichfalls die Zulässigkeit der Verarbeitung der Daten auf Basis anderer Rechtsgrundlagen. Bitte richten Sie den Widerruf an folgende E-Mail-Adresse: datenschutz@niederegger.de

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Unabhängige Landeszentrum für den Datenschutz Schleswig-Holstein, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Marit Hansen, Holstenstraße 98, 24103 Kiel.

Sofern in dieser Information Rechtsgrundlagen genannt sind, sind diese für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Ihrer jeweiligen Fassung maßgeblich.